

Projekträger Breitbandförderung (Los A)
PricewaterhouseCoopers GmbH WPG | Kapelle-Ufer 4 | 10117 Berlin

Gemeinder Pfaffenhofen
Rodbachstr. 15
74397 Pfaffenhofen

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

im Auftrag des Bundesministeriums
für Digitales und Verkehr



Bundesförderung Breitband

**Antrag auf eine Zuwendung des Bundes für ein
Wirtschaftlichkeitslückenmodell nach Nr. 3.1 der Richtlinie
„Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der
Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“
(Gigabit-Richtlinie 2.0)**

Kapelle-Ufer 4
10117 Berlin

hier: Übermittlung Ihrer Punktzahl nach Kriterienkatalog

Regionalberatung:
Robin Schneider

Bezug:

Ihr elektronischer Antrag vom 29.09.2023,
postalisch eingegangen am 11.10.2023

Administrative Bearbeitung:
Manuel Bahn

Aktenzeichen: **832.6/10-23 04BW30800**

Tel. +49 30 – 2636 5050
kontakt@gigabit-pt.de
www.gigabit-projekttraeger.de

Von der Maßnahme betroffene Gebietskörperschaft:
081255010081

Berlin, den 19.10.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter dem oben genannten Aktenzeichen haben Sie einen Antrag auf Infrastrukturleistungen nach der Gigabit-Richtlinie 2.0 gestellt.

Entsprechend Nr. 5.7 der Gigabit-Richtlinie 2.0 wurde Ihr Förderantrag anhand eines vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr freigegebenen Kriterienkataloges von uns geprüft und bepunktet. Die Punktzahl des oben genannten Förderantrages nach Kriterienkatalog beträgt: 160 von 500 Punkten.

Da Ihr Antrag weniger als 300 Punkte erreicht hat, wird die Bescheidung Ihres Antrages gemäß dem Aufruf zur Antragseinreichung - Förderung von Infrastrukturprojekten vom 03.04.2023 erfolgen. Die Bescheidung erfolgt damit nach Ende der Aufruffrist (15.10.2023) in Abhängigkeit der verfügbaren Haushaltsmittel und nach Maßgabe der im o.g. Aufruf dargelegten Kriterien.

Wir weisen an dieser Stelle daraufhin, dass mit den eingegangenen Anträgen sowohl die für das jeweilige Land vorgesehenen Mittel als auch das Gesamtvolumen der vom Bund für die Finanzierung des Breitbandausbaus für das Jahr 2023 zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 3 Mrd. Euro erheblich überschritten wurden. Es ist daher zu erwarten, dass Anträge mit geringer Punktzahl – also solchen, die deutlich unter 300 Punkte aufweisen – keine Bewilligung in diesem Jahr zu erwarten haben.

Wir bitten Sie daher in einem solchen Fall zu prüfen, ob Sie in diesem Fall von der Möglichkeit des Zurückziehens des vorliegenden Antrags und gleichzeitiger Beantragung der Überführung dieses Antrages in den 1. Aufruf 2024 Gebrauch machen. Dies hat den Vorteil, dass die Antragsdaten, nebst erläuternden Anhängen, vollumfänglich erhalten bleiben und unmittelbar nach Start des 1. Aufrufs im Jahr 2024 in der Online-Plattform wieder zur Verfügung stehen. Gerne steht Ihnen hierzu Ihr Regionalberater für weitere Informationen oder für die Beurteilung, inwieweit durchgeführte Markterkundungsverfahren und Branchendialoge weiterhin Verwendung finden, zur Verfügung.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zur Wahrnehmung der Projektträgeraufgaben Auftragnehmer einbezogen hat. Die VDI/VDE Innovation + Technik GmbH und die TÜV Rheinland Consulting GmbH sind im Auftrag der PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft tätig und für das oben benannte Förderprogramm bevollmächtigt, die Zuwendung im Namen und für Rechnung der PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft abzuwickeln und die hierzu erforderlichen Handlungen vorzunehmen.

Für Rückfragen steht Ihnen Ihre Regionalberatung Herr Robin Schneider (E-Mail: robin.schneider@gigabit-pt.de) gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Berlin, den 19.10.2023

Stuttgart, den 19.10.2023

Christoph Rathenow

ppa. Thomas Wahl

Christoph Rathenow

Thomas Wahl

Dieses Dokument wurde auf elektronischem Wege erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.